

Tagesordnungspunkt 4

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Rheingauviertel/Hollerborn am 11. Dezember 2007

Durchfahrtsverbot für Lkw im Europaviertel

Antrag der SPD-Fraktion:

LKW-Fahrer benutzen immer häufiger die Fahrt durch das Europaviertel, um ihren LKW zu wenden. Auch wird das Wohnviertel als Schleichweg für Abkürzungen benutzt. Der Magistrat wird deshalb gebeten, analog der bestehenden Regelung in der Franklin-Roosevelt-Straße (unmittelbar nach der Einmündung in die Waldstraße) auch an der Einfahrt in der Schiersteiner Straße / Einfahrt Willy-Brandt-Allee und in der Homburger Straße / Einfahrt Willy-Brandt-Allee das Verkehrszeichen „Durchfahrt verboten für LKW“ aufzustellen.

Begründung:

Durch das vorhandene Zeichen 272 „Wendeverbot“ auf der Mittelinsel an der Signalanlage Schiersteiner Straße / Einmündung Willi-Brandt-Allee durchfahren die LKW das Europaviertel, um wieder auf die Schiersteiner Straße Richtung Autobahn zu gelangen. U.a. lockert sich die Aufpflasterung an den verschiedenen Kreuzungen im Europaviertel (Reparaturen wurden schon mehrmals erfolglos durchgeführt) und es entsteht beim Überfahren dieser Bereiche durch die LKW eine starke Lärmbelästigung für die Anwohner.

Beschluss Nr. 0111

1. Antrag der SPD-Fraktion antragsgemäß beschlossen.
2. Das Schreiben der Straßenverkehrsbehörde vom 23. November 2007 wird zur Kenntnis genommen. Der Ortsbeirat bittet um Kenntnissgabe der darin angesprochenen Verkehrszählungen (Zeitraum und Ort), nach denen es sich um kein nennenswertes Verkehrsaufkommen handeln soll. Die objektiven Feststellungen der Bewohnerinnen und Bewohner sehen für den Wohnbereich aber ein erhebliches Erschwernis durch das LKW-Aufkommen.

+

+

Verteiler:

Dezernat IV z.w.V.

Kopp
Ortsvorsteherin